



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 19.05. bis 20.05.2022

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle-

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Donnerstag wurde zwischen Zerbst und Dobritz eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 5208 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h wurden 20 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 139 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle-

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Donnerstag wurde auf der L 63 zwischen Aken und Dessau-Roßlau eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 1110 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h wurden 7 Verstöße festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 136 km/h.

- fehlende Nachweise -

(Stadt Dessau-Roßlau)

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag wurde auf der BAB 9 in Richtung Berlin, Höhe Anschlussstelle Dessau-Ost ein Kleintransporter Renault festgestellt und kontrolliert.

Im Rahmen der Kontrolle wurde festgestellt, dass der Fahrer keinerlei Nachweise für die Einhaltung der Sozialvorschriften mit sich führte. Die Weiterfahrt wurde bis zur Einhaltung der Ruhezeit untersagt. Gegen den 45-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 19.05.2022 gegen 14:53 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung München zwischen den Anschlussstellen Wolfen und Brehna.

Ein 38-jähriger Fahrer eines Sattelzuges DAF befuhr die rechte Fahrspur äußerst rechts und touchierte einen auf dem Standstreifen stehenden Sattelzug Scania. Der Sattelzug Scania hatte zuvor einen Reifenschaden und musste auf dem Standstreifen abgesichert auf einen Pannendienst warten. Durch die Kollision wurden am Pannen-Lkw Teile der Ladung beschädigt und teilweise auf der Fahrbahn verteilt. Bei der Ladung handelte es sich um mehrere Paletten mit Bierkästen. Die rechte Fahrspur musste für Aufräumarbeiten bis ca. 17:00 Uhr gesperrt werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 30.000,- €. Verletzt wurde niemand.

(Bild: siehe E-Mail Anhang)

Kriminalitätsgeschehen

- Diebstahl an einem Lkw -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag wurde auf dem Rastplatz Köckern-Ost der BAB 9 in Richtung Berlin ein Sattelzug angegriffen.

Unbekannte Täter entwendeten das komplette rechte Rücklicht sowie die linke Rücklichtschale vom Auflieger. Es entstand ein Schaden in Höhe von ca. 300,- €.



